

## Stellenausschreibung an der Goethe-Universität Frankfurt am Main: Projektmitarbeiter\*in (m/w/d) (E13 TV-G-U)

In der **Universitätsbibliothek Johann Christian Senckenberg** der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main ist **zum 1. April 2021** die Stelle für eine\*n **Projektmitarbeiter\*in (m/w/d) (E13 TV-G-U, halbtags)** für das Projekt „Mediatheken der Darstellenden Kunst digital vernetzen“ zu besetzen. Die Stelle ist für die Dauer von 2 Jahren befristet. Die Eingruppierung richtet sich nach den Tätigkeitsmerkmalen des für die Goethe-Universität geltenden Tarifvertrages (TV-G-U). Sollten die tariflichen Anforderungen an die persönliche Qualifikation nicht erfüllt werden, erfolgt gemäß EGO TV-G-U die Eingruppierung in die nächst niedrigere Entgeltgruppe.

Die Universitätsbibliothek Johann Christian Senckenberg (UB JCS) ist mit 10,2 Millionen Medieneinheiten eine der größten Universitätsbibliotheken in Deutschland und zuständig für die Literaturversorgung der Goethe-Universität. Rund 350 Beschäftigte unterstützen an 10 Standorten in Frankfurt die Lehrenden, Forschenden und über 48.000 Studierende. Die UB JCS verwahrt international geschätzte, einzigartige Bestände, die auch auf ihre lange Geschichte bis zurück ins Jahr 1484 verweisen. Über Fachinformationsdienste versorgt die UB JCS verschiedene Fachcommunities weit über die Grenzen Frankfurts und Deutschlands hinaus.

Das Mediatheken-Projekt wird gemeinsam mit dem Internationalen Theaterinstitut (ITI) Deutschland / Mediathek für Tanz und Theater (MTT) durchgeführt und als Drittmittelprojekt von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) im Rahmen des Programms „Wissenschaftliche Literatur- und Informationsversorgungssysteme (LIS)“ gefördert und zielt auf den Aufbau von überregionalen fachspezifischen Informations- und Kommunikationsstrukturen ab. Das Projekt ist als Erweiterungsantrag des Fachinformationsdienstes Darstellende Kunst (FID DK) konzipiert und setzt auf eine enge Zusammenarbeit mit dem FID DK.

Ziel des Projekts „Mediatheken der Darstellenden Kunst digital vernetzen“ ist die Entwicklung von Arbeitsprozessen für die Zugänglichmachung von Metadaten zu audiovisuellen Beständen der Darstellenden Kunst, die verteilt bei theater- und tanzwissenschaftlichen Instituten an Universitäten, Kunsthochschulen oder Medienarchiven in Deutschland vorliegen. Durch den Aufbau eines zentralen Zugangs zu diesen Daten über das FID-Portal [www.performing-arts.eu](http://www.performing-arts.eu) wird es möglich, Informationen zu audiovisuellen Medien und den in ihnen repräsentierten Aufführungen, Performances und Ereignissen der Darstellenden Kunst zu recherchieren.

### Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Projektorganisation und -leitung gemeinsam mit den Antragstellern vom ITI Deutschland
- Entwicklung eines abgestimmten Workflows sowie die Projektdokumentation für die Evaluierung durch die DFG
- Monitoring fachlicher und technischer Entwicklungen sowie die Organisation sich ggf. anschließender Anpassungen der Arbeitspakete
- Steuerung der Kommunikation zwischen den Projekt- und Kooperationspartner\*innen
- Betreuung der Lenkungsgruppe sowie die Organisation von gemeinsamen Arbeitstreffen und Workshops
- Präsentation des Projektes auf Fachtagungen, Workshops und weiteren Austauschformaten

#### Ihr Profil ist:

- abgeschlossenes Hochschulstudium der Theaterwissenschaft oder eines fachnahen Studiengangs
- enge Kontakte und fundierte Kenntnisse im aktuellen theater- und tanzwissenschaftlichen Diskurs
- aktives Interesse und ggf. Erfahrungen mit webbasierten Informationsdiensten sowie Kenntnisse der Informationsinfrastruktur von Bibliotheken, Archiven oder Museen
- fundierte Erfahrungen in der Koordinierung von Drittmittelprojekten
- hohes Maß an Eigeninitiative, Teamfähigkeit und Verantwortungsbereitschaft
- Bereitschaft zu Dienstreisen
- gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Wir bieten Ihnen ein anspruchsvolles und interessantes Aufgabenspektrum, ein aufgeschlossenes Team und ein flexibles Arbeitszeitmodell, mit dem Sie Familie und Beruf optimal vereinbaren können. Sie werden Teil der Goethe-Universität, eine der größten Universitäten Deutschlands, die sich durch ein umfangreiches Fächerspektrum, herausragende Forschung und innovative Lehre auszeichnet. Sie erhalten ein LandesTicket Hessen, das derzeit zur kostenlosen Nutzung des ÖPNV in ganz Hessen berechtigt.

Frankfurt steht für Lebensqualität, ist eine grüne Großstadt und ist eingebettet in eine vielfältige Landschaft in unmittelbarer Nähe. Kulturell können Sie ein international renommiertes Angebot der Museen, der Alten Oper und Städtischen Bühnen nutzen. Große und kleine Feste wechseln sich ab; bei liebenswerten Stadtteilstellen bis hin zu kulturellen Großveranstaltungen ist für jeden etwas dabei. Mit dem internationalen Flughafen und dem ICE-Bahnhof sind Sie in Frankfurt optimal an die großen Metropolen der Welt angebunden.

Wir freuen uns, wenn wir Sie für die Tätigkeit und die Arbeit mit uns gewinnen können.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte **bis zum 23.01.2021** unter Angabe der **Kennziffer 39/2020** vorzugsweise per E-Mail an [jobs@ub.uni-frankfurt.de](mailto:jobs@ub.uni-frankfurt.de) (bitte im PDF-Format) oder schriftlich an die Direktion der Universitätsbibliothek Johann Christian Senckenberg, Bockenheimer Landstraße 134 – 138, 60325 Frankfurt am Main. Für Rückfragen steht Ihnen gerne Frau Franziska Voß (Projektleitung FID DK / [f.voss@ub.uni-frankfurt.de](mailto:f.voss@ub.uni-frankfurt.de)) zur Verfügung. Bitte reichen Sie uns keine Originalunterlagen ein, da eine Rücksendung nicht erfolgt. Im Rahmen des Bewerbungsverfahrens werden Kosten von der Goethe-Universität nicht erstattet.